



23.07.2015 – 08:47 Uhr

ikr: Bronze für Robert Meier an der Internationalen Mathematik-Olympiade 2015 in Thailand

Vaduz (ots/ikr) -

Vom 4. bis 16 Juli 2015 trafen sich in Chiang Mai (Thailand) knapp 600 Mathematiktalente aus der ganzen Welt, um sich an der 56. Internationalen Mathematik-Olympiade (IMO) zu messen. Nachdem Robert Meier bereits in den letzten Jahren mit ausgezeichneten Leistungen auf sich aufmerksam machte, holte er sich auch in diesem Jahr trotz deutlich höherer Anforderung wieder eine Bronze-Medaille.

Wissenschafts-Olympiaden

Das Ziel der Wissenschafts-Olympiaden ist die Herausforderung und Ermutigung wissenschaftlich interessierter und begabter Mittelschülerinnen und -schüler sowie der internationale Austausch. Jedes der über 100 Teilnehmerländer kann ein Team von maximal 6 Jugendlichen unter 20 Jahren stellen, die in der nationalen Olympiade ihres Landes selektioniert worden sind.

Die liechtensteinischen Schülerinnen und Schüler werden im Schweizerischen Selektionsverfahren integriert und erhalten dann nach dem Überstehen der ersten Selektionshürde ausgezeichnete Vorbereitungs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Anschliessend kann das Land ein eigenes Team mit Betreuern an die Olympiaden schicken.

Liechtenstein nimmt seit 2006 an der Mathematikolympiade teil. Seitdem konnten sich jedes Jahr Schülerinnen und Schüler qualifizieren. Aber auch in den anderen Wettbewerben zur Biologie, der Physik und Chemie erreichten Liechtensteinische Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Jahren immer wieder sehr gute Ergebnisse.

2016 wird die Schweiz - gemeinsam mit dem Fürstentum Liechtenstein - Gastgeberin der Internationalen Physik-Olympiade (IPhO) 2016 sein.

Kontakt:

Schulamt
Eva-Maria Schädler, Abteilung Mittel- und Hochschulwesen
T +423 236 67 82

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100775818> abgerufen werden.